

## Zwischenstation 7

### Film *Wünsche* (komplett)

Mark: Hallo, liebe Leute! Ich bin Mark von *Beste Freunde TV* und ich präsentiere euch heute ... Was willst du denn?

Oliver: Warum hast du schon angefangen? Ohne mich?

Mark: Ich präsentiere die Clips.

Oliver: Du?

Mark: Ja, du kannst wieder gehen.

Oliver: Aber ich dachte, wir präsentieren die Clips zusammen! Wir beide!

Mark: Hallo, liebe Zuschauer! Ich bin Mark von *Beste Freunde TV* und ich präsentiere euch heute ...

Oliver: Wir sind Oliver und Mark von *Beste Freunde TV*. Ich bin Oliver und das ist Mark. Und wir präsentieren euch ... Was präsentieren wir denn?

Mark: Na, die besten Clips zu *Beste Freunde*!

Oliver: Wir präsentieren euch die besten Clips zu *Beste Freunde*. Und wer sieht uns jetzt?

Mark: Oh Mann, Oliver ... Deutschlerner natürlich!

Oliver: Und wo sieht man uns?

Mark: Na, auf der ganzen Welt: Italien, Schweden, Türkei, Kamerun, Brasilien, Kanada, Australien ...

Oliver: Und in der Schweiz?

Mark: Vielleicht auch in der Schweiz.

Oliver: Wow!

Mark: Okay, Schluss jetzt! Wir haben keine Zeit und müssen anfangen. Du kannst bleiben, aber bitte sei still. Ich präsentiere die Clips, alles klar?

...

Mark: Oliver, was willst du gerne machen?

Oliver: Ich?

Mark: Ja, oder siehst du hier noch jemanden?

Oliver: Ich möchte gern was essen, ich habe Hunger.

Mark: Nein, das meine ich nicht ...

Oliver: Und ich bin total müde. Ich will keine Videos anschauen. Ich will nach Hause und schlafen.

Mark: Ich meine: Was willst du in deinem Leben machen?

Oliver: In meinem Leben?

Mark: Na, in 20 Jahren.

Oliver: Hm. Muss ich denn was wollen?

Mark: Alle Menschen wollen was.

Oliver: Ich nicht.

Mark: Du bist total langweilig, Oliver.

Oliver: Ich weiß, was ich auf keinen Fall machen will: Hier weiter rumsitzen und auf deine Fragen antworten.

Mark: Ich schau mir jetzt den nächsten Clip an.

*Einspieler: Welche Wünsche hast du?*

Person 1: Ich will auf keinen Fall dick werden.

Person 2: Ich will endlich wieder ohne diese Krücken gehen.

Person 3: Zu meinem 50. Geburtstag will ich ein Fest machen. Nur für Frauen. Ohne Männer.

Person 4: Ich will auf keinen Fall so werden wie meine Mutter.

Person 5: Nach dem Abitur will ich erst mal Urlaub machen. Danach will ich wenig arbeiten und viel Geld verdienen.

Person 6: Wir wollen schon lange mal mit dem Zug durch ganz Europa fahren.

Person 7: Ja genau! Das wäre cool.

Person 8: Ich liebe alle Tiere. Also will ich später mal Tierärztin werden. Das ist doch klar!

Person 9: Ich will Model werden.

Oliver: Mark, jetzt weiß ich, was ich will. Ich hab's! Ich will doch etwas.

Mark: Was denn?

Oliver: Ich will mit dem Mädchen aus dem letzten Clip, dem Model, eine Reise mit dem Zug durch Europa machen. Dann heirate ich sie, wir arbeiten wenig und verdienen sehr viel Geld. Wir feiern zusammen unseren fünfzigsten Geburtstag und ...

Mark: Oh Mann, Oliver!

## **Film Wünsche, Teil 1**

### **Aufgabe 1**

Mark: Hallo, liebe Leute! Ich bin Mark von *Beste Freunde TV* und ich präsentiere euch heute ... Was willst du denn?

Oliver: Warum hast du schon angefangen? Ohne mich?

Mark: Ich präsentiere die Clips.

Oliver: Du?

Mark: Ja, du kannst wieder gehen.

Oliver: Aber ich dachte, wir präsentieren die Clips zusammen! Wir beide!

Mark: Hallo, liebe Zuschauer! Ich bin Mark von *Beste Freunde TV* und ich präsentiere euch heute ...

Oliver: Wir sind Oliver und Mark von *Beste Freunde TV*. Ich bin Oliver und das ist Mark. Und wir präsentieren euch ... Was präsentieren wir denn?

Mark: Na, die besten Clips zu *Beste Freunde*!

Oliver: Wir präsentieren euch die besten Clips zu *Beste Freunde*. Und wer sieht uns jetzt?

Mark: Oh Mann, Oliver ... Deutschlerner natürlich!

Oliver: Und wo sieht man uns?

Mark: Na, auf der ganzen Welt: Italien, Schweden, Türkei, Kamerun, Brasilien, Kanada, Australien ...

Oliver: Und in der Schweiz?

Mark: Vielleicht auch in der Schweiz.

Oliver: Wow!

Mark: Okay, Schluss jetzt! Wir haben keine Zeit und müssen anfangen. Du kannst bleiben, aber bitte sei still. Ich präsentiere die Clips, alles klar?

...

Mark: Oliver, was willst du gerne machen?

Oliver: Ich?

Mark: Ja, oder siehst du hier noch jemanden?

Oliver: Ich möchte gern was essen, ich habe Hunger.

Mark: Nein, das meine ich nicht ...

Oliver: Und ich bin total müde. Ich will keine Videos anschauen. Ich will nach Hause und schlafen.

Mark: Ich meine: Was willst du in deinem Leben machen?

Oliver: In meinem Leben?

Mark: Na, in 20 Jahren.

Oliver: Hm. Muss ich denn was wollen?

Mark: Alle Menschen wollen was.

Oliver: Ich nicht.

Mark: Du bist total langweilig, Oliver.

Oliver: Ich weiß, was ich auf keinen Fall machen will: Hier weiter rumsitzen und auf deine Fragen antworten.

Mark: Ich schau mir jetzt den nächsten Clip an.

## **Film Wünsche, Teil 2**

### **Aufgabe 2**

*Einspieler: Welche Wünsche hast du?*

Person 1: Ich will auf keinen Fall dick werden.

Person 2: Ich will endlich wieder ohne diese Krücken gehen.

Person 3: Zu meinem 50. Geburtstag will ich ein Fest machen. Nur für Frauen. Ohne Männer.

Person 4: Ich will auf keinen Fall so werden wie meine Mutter.

Person 5: Nach dem Abitur will ich erst mal Urlaub machen. Danach will ich wenig arbeiten und viel Geld verdienen.

Person 6: Wir wollen schon lange mal mit dem Zug durch ganz Europa fahren.

Person 7: Ja genau! Das wäre cool.

Person 8: Ich liebe alle Tiere. Also will ich später mal Tierärztin werden. Das ist doch klar!

Person 9: Ich will Model werden.

### Film *Wünsche*, Teil 3

#### Aufgabe 3

Oliver: Mark, jetzt weiß ich, was ich will. Ich hab's! Ich will doch etwas.

Mark: Was denn?

Oliver: Ich will mit dem Mädchen aus dem letzten Clip, dem Model, eine Reise mit dem Zug durch Europa machen. Dann heirate ich sie, wir arbeiten wenig und verdienen sehr viel Geld. Wir feiern zusammen unseren fünfzigsten Geburtstag und ...

Mark: Oh Mann, Oliver!

### Zwischenstation 8

#### Film *Wege* (komplett)

Oliver: Mark, wo bist du?

Mark: Hab' ich dir doch gesagt: Den nächsten Clip präsentieren wir im Park.

Oliver: Was für ein Park?

Mark: Im Volkspark. Hast du meine Nachricht nicht gelesen?

Oliver: Ohne mich präsentierst du gar nichts, Mark! Sag mir endlich: Wo bist du?

Mark: Im Volkspark. Beim Spielplatz.

Oliver: Volkspark? Wo soll das denn sein? Finde ich nicht.

Mark: Ich schick dir mal ein Foto.

Oliver: Das ist hier nicht! Hier gibt es nur eine Kirche, ein Fitnessstudio und eine Bäckerei.

Mark: Hm, schwierig ...

Ah, jetzt weiß ich: Du musst nach links gehen. Die Straße immer geradeaus bis zur nächsten Ampel, da ist ein Supermarkt. Dann nach rechts und dann wieder nach links. Aber beeil dich!

Oliver: Ich gehe die Straße entlang, immer geradeaus ... Aber ein Supermarkt? ... Hier ist kein Supermarkt! Und auch keine Ampel!

Mark: Bist du denn nicht nach rechts gegangen?

Oliver: Nach rechts? Ich dachte, nach links!

Mark: Schade, Oliver. Du bist leider zu spät. Wir haben keine Zeit mehr. Ich muss jetzt ohne dich anfangen.

Oliver: Nein! Mark, warte!

Mark: Hallo, liebe Leute! Ich bin Mark von *Beste Freunde TV*.

Oliver: Halt! Stopp!

Mark: Und ich zeige euch jetzt den nächsten Clip.

*Einspieler: Wie komme ich zum Goetheplatz?*

Frau: Äh, Entschuldigung?

Mann: Ja?

Frau: Können Sie mir helfen? Wo ist denn hier bitte der Goetheplatz?

Mann: Der Goetheplatz?

Frau: Ja, ich möchte zum Goetheplatz. Ist das hier in der Nähe?

Mann: Goethe-Platz. Das ist gar nicht weit von hier. Also passen Sie auf: Sie gehen jetzt 50 Meter geradeaus.

Frau: 50 Meter geradeaus.

Mann: An der Ecke nach rechts.

Frau: An der Ecke nach rechts.

Mann: Dann an der nächsten Straße links und sofort wieder nach rechts.

Frau: An der nächsten Straße links und sofort wieder nach rechts.

Mann: Dann 200 Meter geradeaus.

Frau: 200 Meter geradeaus.

Mann: An der Ampel nach links.

Frau: An der Ampel nach links.

Mann: Und jetzt noch mal 400 Meter geradeaus.

Frau: Jetzt gehe ich ... ähm, okay. Zuerst also links?

Mann: Nein! Zuerst gehen Sie 50 Meter geradeaus.

Frau: Ah ja, und dann links ... ah nein, rechts ... Oje, wie war das?

Mann: Was soll's – kommen Sie mit.

Frau: (*undeutlich*) Danke schön.

Mark: So, liebe Leute, das war unser Clip zum Thema Wegbeschreibung.

Oliver: Mark, du ... du bist so blöd!

Mark: Oh, Oliver, wie schön. Du bist endlich da. Der Clip ist leider schon zu Ende ... Ihr seht: Korrekt nach dem Weg fragen ist sehr wichtig!

Oliver: Das hier ist nicht der Volkspark!

Mark: Nicht? ... Hm, stimmt, du hast recht: Das ist nicht der Volkspark.

Oliver: Schluss! Aus! Ich mach' nicht mehr mit!

Mark: Oliver, warte!

**Film Wege, Teil 1****Aufgabe 1**

Oliver: Mark, wo bist du?

Mark: Hab' ich dir doch gesagt: Den nächsten Clip präsentieren wir im Park.

Oliver: Was für ein Park?

Mark: Im Volkspark. Hast du meine Nachricht nicht gelesen?

Oliver: Ohne mich präsentierst du gar nichts, Mark! Sag mir endlich: Wo bist du?

Mark: Im Volkspark. Beim Spielplatz.

Oliver: Volkspark? Wo soll das denn sein? Finde ich nicht.

Mark: Ich schick dir mal ein Foto.

Oliver: Das ist hier nicht! Hier gibt es nur eine Kirche, ein Fitnessstudio und eine Bäckerei.

Mark: Hm, schwierig ...  
Ah, jetzt weiß ich: Du musst nach links gehen. Die Straße immer geradeaus bis zur nächsten Ampel, da ist ein Supermarkt. Dann nach rechts und dann wieder nach links. Aber beeil dich!

Oliver: Ich gehe die Straße entlang, immer geradeaus ... Aber ein Supermarkt? ... Hier ist kein Supermarkt! Und auch keine Ampel!

Mark: Bist du denn nicht nach rechts gegangen?

Oliver: Nach rechts? Ich dachte, nach links!

Mark: Schade, Oliver. Du bist leider zu spät. Wir haben keine Zeit mehr. Ich muss jetzt ohne dich anfangen.

Oliver: Nein! Mark, warte!

Mark: Hallo, liebe Leute! Ich bin Mark von *Beste Freunde TV*.

Oliver: Halt! Stopp!

Mark: Und ich zeige euch jetzt den nächsten Clip.

**Film Wege, Teil 2****Aufgabe 2**

*Einspieler: Wie komme ich zum Goetheplatz?*

Frau: Äh, Entschuldigung?

Mann: Ja?

Frau: Können Sie mir helfen? Wo ist denn hier bitte der Goetheplatz?

Mann: Der Goetheplatz?

Frau: Ja, ich möchte zum Goetheplatz. Ist das hier in der Nähe?

Mann: Goethe-Platz. Das ist gar nicht weit von hier. Also passen Sie auf: Sie gehen jetzt 50 Meter geradeaus.

Frau: 50 Meter geradeaus.

Mann: An der Ecke nach rechts.

Frau: An der Ecke nach rechts.

Mann: Dann an der nächsten Straße links und sofort wieder nach rechts.

Frau: An der nächsten Straße links und sofort wieder nach rechts.

Mann: Dann 200 Meter geradeaus.

Frau: 200 Meter geradeaus.

Mann: An der Ampel nach links.

Frau: An der Ampel nach links.

Mann: Und jetzt noch mal 400 Meter geradeaus.

Frau: Jetzt gehe ich ... ähm, okay. Zuerst also links?

Mann: Nein! Zuerst gehen Sie 50 Meter geradeaus.

Frau: Ah ja, und dann links ... ah nein, rechts ... Oje, wie war das?

Mann: Was soll's – kommen Sie mit.

Frau: (*undeutlich*) Danke schön.

### **Film Wege, Teil 3**

#### **Aufgabe 3**

Mark: So, liebe Leute, das war unser Clip zum Thema Wegbeschreibung.

Oliver: Mark, du ... du bist so blöd!

Mark: Oh, Oliver, wie schön. Du bist endlich da. Der Clip ist leider schon zu Ende ... Ihr seht: Korrekt nach dem Weg fragen ist sehr wichtig!

Oliver: Das hier ist nicht der Volkspark!

Mark: Nicht? ... Hm, stimmt, du hast recht: Das ist nicht der Volkspark.

Oliver: Schluss! Aus! Ich mach' nicht mehr mit!

Mark: Oliver, warte!

### **Zwischenstation 9**

#### **Film Computer (komplett)**

Mark: Warum sagst du nichts mehr, Oliver?

Oliver: Weil du immer alles alleine machen willst.

Mark: Komm, den nächsten Clip präsentierst du, wie du willst.

Oliver: Wie ich will?

Mark: Ja! ... Was machst du da eigentlich?

Oliver: Ich ... ich chatte mit Lena. Ich hab' sie im Urlaub kennengelernt. Sie wohnt nicht in Deutschland, sie wohnt in der Schweiz. In Bern. Aber sie spricht Deutsch, mit Dialekt: Schweizerdeutsch.

Mark: Oh, Lena!

Oliver: Haha.

Mark: Komm, das nächste Thema ist total interessant: Es geht um Medien.

Oliver: Medien?

Mark: Ja, Computerprogramme, Filme, Blogs ...

Oliver: Liebe Leute, Oliver von *Beste Freunde TV* ... Oliver und Mark von *Beste Freunde TV* präsentieren euch den nächsten Clip.

#### *Einspieler: Traum und Software*

Olli: Jetzt noch ein Glas Milch und dann ... dann brauche ich nur noch mein Bett. Ich muss unbedingt bald schlafen. Mann, bin ich müde!

Computer: Jetzt neu: TransXsoft 1.02. TransXsoft – Nimm die Welt in deine Hand!

Olli: TransXsoft? Interessant. Wie viel kostet denn das?

Computer: TransXsoft kostet gar nichts. Du musst nur die Datei downloaden.

Olli: Das kostet nichts? Wow. Das gefällt mir! Hm, welche Datei nehme ich

denn? Die hier oder die hier? Ich  
nehme lieber die, glaube ich ...  
Oh, das geht ja schnell!

Computer: Willkommen bei TransXsoft 1.02.  
Nimm die Welt in deine Hand!  
TransXsoft. Die ganze Welt und noch  
viel mehr.

Olli: Na? Und? Ist das alles? Oder ...  
Hm, mal sehen ...  
Woah, das ist ja cool! ...  
Puh, das ist anstrengend! Und ich  
finde nichts! Klar, ich kann ja nichts  
sehen. Eine Datei ohne Ohr und Auge,  
eine Datei mit Ohr und Auge. Ah, ich  
verstehe!

Bina: *(schreit laut)*

Olli: Die ganze Welt und noch viel mehr ...  
So, jetzt habe ich Hunger.

Bina: Stopp! Boah, das gibt es doch gar  
nicht! Sag mal, was läuft denn hier?

Olli: Warum? Was ist denn los?

Bina: Was los ist? Das ist meine Wohnung  
hier! Wer bist du eigentlich und was  
machst du hier?

Olli: Ach komm, sei doch nicht gleich böse!  
Hast du vielleicht noch so einen  
Kuchen? Oder ein Stück Schokolade?

Bina: Was? Na warte!

Oliver: Das ist so cool, Mark! Das ist so cool!

Mark: Was machst du da?

Oliver: Ich suche die Internet-Seite von  
TransXsoft. Ich muss Lena den Link in die  
Schweiz schicken. Ich brauche die Datei  
mit Ohr und Auge.

Mark: Das war ein Traum.

Oliver: Ein Traum?

Mark: Ja, der Junge hatte einen Traum. Er hat  
geschlafen.

Oliver: Dann müssen wir eine TransXsoft-  
Software selber programmieren. Mit Ohr  
und Auge!

Mark: Oh Mann, Oliver!

## **Film Computer, Teil 1**

### **Aufgabe 1**

Mark: Warum sagst du nichts mehr, Oliver?

Oliver: Weil du immer alles alleine machen  
willst.

Mark: Komm, den nächsten Clip präsentierst  
du, wie du willst.

Oliver: Wie ich will?

Mark: Ja! ...  
Was machst du da eigentlich?

Oliver: Ich ... ich chatte mit Lena. Ich hab' sie im  
Urlaub kennengelernt. Sie wohnt nicht in  
Deutschland, sie wohnt in der Schweiz. In  
Bern. Aber sie spricht Deutsch, mit  
Dialekt: Schweizerdeutsch.

Mark: Oh, Lena!

Oliver: Haha.

Mark: Komm, das nächste Thema ist total  
interessant: Es geht um Medien.

Oliver: Medien?

Mark: Ja, Computerprogramme, Filme, Blogs ...

Oliver: Liebe Leute, Oliver von *Beste Freunde TV*  
... Oliver und Mark von *Beste Freunde TV*  
präsentieren euch den nächsten Clip.

## **Film Computer, Teil 2**

### **Aufgabe 2b**

*Einspieler: Traum und Software*

Olli: Jetzt noch ein Glas Milch und dann ...  
dann brauche ich nur noch mein Bett.  
Ich muss unbedingt bald schlafen.  
Mann, bin ich müde!

Computer: Jetzt neu: TransXsoft 1.02.  
TransXsoft – Nimm die Welt in deine  
Hand!

Olli: TransXsoft? Interessant. Wie viel  
kostet denn das?

Computer: TransXSoft kostet gar nichts. Du musst nur die Datei downloaden.

Olli: Das kostet nichts? Wow. Das gefällt mir! Hm, welche Datei nehme ich denn? Die hier oder die hier? Ich nehme lieber die, glaube ich ... Oh, das geht ja schnell!

Computer: Willkommen bei TransXsoft 1.02. Nimm die Welt in deine Hand! TransXsoft. Die ganze Welt und noch viel mehr.

Olli: Na? Und? Ist das alles? Oder ... Hm, mal sehen ... Woah, das ist ja cool! ... Puh, das ist anstrengend! Und ich finde nichts! Klar, ich kann ja nichts sehen. Eine Datei ohne Ohr und Auge, eine Datei mit Ohr und Auge. Ah, ich verstehe!

Bina: *(schreit laut)*

Olli: Die ganze Welt und noch viel mehr ... So, jetzt habe ich Hunger.

Bina: Stopp! Boah, das gibt es doch gar nicht! Sag mal, was läuft denn hier?

Olli: Warum? Was ist denn los?

Bina: Was los ist? Das ist meine Wohnung hier! Wer bist du eigentlich und was machst du hier?

Olli: Ach komm, sei doch nicht gleich böse! Hast du vielleicht noch so einen Kuchen? Oder ein Stück Schokolade?

Bina: Was? Na warte!

### **Film Computer, Teil 3**

#### **Aufgabe 3**

Oliver: Das ist so cool, Mark! Das ist so cool!

Mark: Was machst du da?

Oliver: Ich suche die Internet-Seite von TransXsoft. Ich muss Lena den Link in die Schweiz schicken. Ich brauche die Datei mit Ohr und Auge.

Mark: Das war ein Traum.

Oliver: Ein Traum?

Mark: Ja, der Junge hatte einen Traum. Er hat geschlafen.

Oliver: Dann müssen wir eine TransXsoft-Software selber programmieren. Mit Ohr und Auge!

Mark: Oh Mann, Oliver!